

Checkliste Bauaufsichtsbehörde

- Ihre Bauaufsichtsbehörde befindet sich in jedem Landkreis oder in jeder kreisfreien Stadt. Die sog. „untere Bauaufsichtsbehörde“ ist für Ihre Baugenehmigung zuständig.
- Wenn noch kein Bebauungsplan existiert, stellen Sie eine Bauvoranfrage und reichen Sie diese bei der Behörde ein.
 - Prüfung: Ist das Grundstück überhaupt bebaubar?
- Was gehört in eine Bauvoranfrage?
 - Lageplan (Flurkarte), Baubeschreibung, Zeichnung des geplanten Baus.
- Bauantrag: Haben Sie einen Architekten oder Bauingenieur für Ihr Bauvorhaben? Sie kümmern sich um die Vollständigkeit und fristgerechte Einreichung der Unterlagen.

Was beinhaltet ein Bauantrag?

- Formalvorlagen.
- Planteil und Bauzeichnungen (Maßstab 1 : 100).
- Berechnungen (bebaute Grundstücksfläche, Rohbau, Gesamtkosten).
- Baubeschreibungen (Baumaterialien, Ausstattungen, technische Details); Lassen Sie sich von einem unabhängigen Gutachter beraten.
- Technische Nachweise (Standardnachweise, Wärmeschutznachweis).